

96.50, 98.30, 98.30, 102.40, 102.90, 101.60, 101.75, 100.50, 96.50, 97%. Seit 2./1. 1901 in Berlin mit Anleihe von 1882—98 zus.notiert. — Ende 1890—1913: In Frankf. a. M. für Anleihe von 1886/92: 96.80, 95.80, 98.40, 97.90, 101.50, 103, 101, 100.60, 100, 96, 97.50, 99.80, 100, 100, 99.90, 99.50, 99, 93.50, 94, 95, 94, 93.40, —, 87.50%. — Ende 1893—1913: In Leipzig für Anleihen 1876 bis 1892: 97.50, 101.25, 101.25, 100.80, 100.30, 100.10, —, —, —, —, —, —, —, 99, 92.90, 93, —, 93, 93.50, 89, 88%.

**3½% Stadt-Anleihe v. 1890.** M. 55 000 000 lt. Priv. v. 27./6. 1890. In Umlauf am 1./4. 1914: M. 38 188 400. Tilg.: Ab 1./4. 1894, sonst wie 3½% Anleihe von 1886. Aufgelegt M. 8 000 000 16./10. 1890 zu 97.50%, in Berlin, Hannover u. Strassburg; M. 15 000 000 15./1. 1891 zu 96%, weitere M. 10 000 000 6./1. 1892 zu 96%, in Frankf. a. M., Berlin, Bremen, Breslau, Hannover, Strassburg, Brüssel u. Antwerpen. Kurs notiert mit Anleihe von 1886 zus., seit 2./1. 1901 in Berlin mit Anleihe von 1882—98 zus.notiert.

**3½% Stadt-Anleihe von 1892.** M. 70 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. In Umlauf 1./4. 1914: M. 43 503 800. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./1. 1897 ab 1½% mit Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. vorbehalten. Em.-Kurs: M. 20 000 000 28./12. 1892 zu 98%, M. 15 000 000 4./1. 1894 zu 98%. Kurs Ende 1893—1913: In Hamburg: 97.60, 101.50, 102.75, 110, 101, 100.25, 95.75, 96.75, 99.50, 100.25, 99.50, 99.40, 99, 98.50, 93, 93.70, 95, 94, 93, 89, —%. In Berlin, Frankf. a. M. u. Leipzig mit Anleihe von 1886 zus.notiert, seit 2./1. 1901 in Berlin mit Anleihe von 1882—1898 zus.notiert.

**3½% Stadt-Anleihe von 1898.** M. 60 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. In Umlauf am 1./4. 1914: M. 38 562 300. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch freihänd. Ankauf oder Verl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 2% und Zs.-Zuwachs v. 1./4. 1902 ab bis spät. 1931, Verstärkung und Totalkünd. zulässig. Eingeführt in Berlin am 7./11. 1899 zu 96.40%. Ein Teilbetrag der Anleihe von M. 15 000 000 wurde im Dez. 1901 von einem Konsortium unter Führung der Firma Rob. Warschauer & Co. in Berlin übernommen u. hiervon 23./12. 1901 M. 8 000 000 zu 99.30% in Berlin aufgelegt. Kurs Ende 1899—1913: —, 96.90, 99.70, 100.50, 100.30, 99.60, 99.50, 98, 93.60, 93.80, 95.20, 94.30, 93.40, 89.20, 87.70%. Notiert in Berlin. Seit 2./1. 1901 mit Anleihe von 1882—1892 zus.notiert.

**Stadt-Anleihe von 1904** im Gesamtbetrage von M. 228 000 000, eingeteilt in 2 Serien von M. 128 000 000 u. M. 100 000 000, davon begeben

**3½% Stadt-Anleihe von 1904, I. Ausgabe.** M. 128 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verl. vom Beginn des auf die vollständige Begebung jeder Serie folgenden Rechnungsjahres ab (spät. v. 1./4. 1906) mit mind. 2% u. Zs.-Zuwachs. Ausserdem sind alle bei der Durchführung der Anleihezwecke entstehenden Rückeinnahmen zur ausserord. Tilg. spät. innerh. des auf den Eintritt der Rückeinnahme folgenden Rechnungsjahres zu verwenden. Die Ausgabe I im Betrage von M. 128 000 000 wurde in Berlin eingeführt 27./10. 1904 zu 99.80%, hiervon wurden M. 40 000 000 aufgelegt 24./2. 1906 zu 99.70%. Von der Ausgabe I waren in Umlauf am 1./4. 1914: M. 95 994 500. Kurs in Berlin Ende 1904—1913: 99.90, 100.10, 98.50, 92.75, 93.30, 95.50, 94.30, 93.40, 89.50, 88%.

**4% Stadt-Anleihe von 1904, II. Ausgabe, 1. Teilbetrag.** M. 50 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Spät. v. 1./1. 1910 ab mit mind. 2% u. Zs.-Zuwachs; ausserdem sind alle bei der Durchführung der Anleihezwecke entstehenden Rückeinnahmen zur ausserord. Tilg. spät. innerh. des auf den Eintritt der Rückeinnahme folgend. Rechnungsjahres zu verwenden; jedoch ist die Gesamtkünd. u. Auslos. zum Zwecke verstärkter oder ausserord. Tilg. bis 30./6. 1918 ausgeschlossen. Aufgelegt 16. 6. 1908 M. 50 000 000 zu 98.75%. Kurs Ende 1908—1913: In Berlin: 101.25, 101.70, 101.25, 101.25, 98.50, 97.50%.

**4% Stadt-Anleihe von 1904, II. Ausgabe, 2. Teilbetrag.** M. 50 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im Sept. per 1./1. des folg. Jahres mit jährl. 2% u. Zs.-Zuwachs; verstärkte Tilg. u. Totalkündig. bis 1./1. 1914 ausgeschlossen. Die Anleihe wurde im Februar 1909 zu 102.25% freihändig verkauft u. am 3./4. 1909 in Berlin zu 102% eingeführt. Kurs Ende 1909—1913: In Berlin: 100.90, 100.40, 101.25, 98.75, 97.50%. Seit 2./1. 1914 mit 4% Anleihe von 1904, II. Ausgabe, 1. Teilbetrag zus.notiert. Von der Ausgabe II waren in Umlauf am 1./4. 1914: M. 89 167 300.

**Anleihe lt. Privileg vom 19. 6. 1912** im Betrage bis zu M. 262 000 000, davon begeben:

**4% Stadt-Anleihe von 1912.** M. 65 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im Sept. per 1./1. des folg. Jahres mit jährl. 2% u. Zs.-Zuwachs; bis 1./1. 1924 unterbleibt jede Tilg. durch Auslos. Eine Umwandlung des Zinsfusses ist bis 1./7. 1922 ausgeschlossen. Aufgelegt 5./10. 1912 M. 30 000 000 zu 99.25%, ferner 21./1. 1913 weitere M. 20 000 000 zu 99.25%. Kurs Ende 1912—1913: In Berlin: 99.25, 97.60%.

Zahlst. für alle Anleihen: Berlin: Stadthauptkasse, Königl. Seehandlung (Preuss. Staatsbank), Deutsche Bank, Preuss. Central-Genoss.-Kasse, Disconto-Ges., Bank f. Handel u. Ind., Nationalbank für Deutschland, Dresdner Bank, A. Schaaffh. Bankverein, Berl. Handels-Ges., S. Bleichröder, Commerz- u. Disconto-Bank, Delbrück Schickler & Co., F. W. Krause & Co., Mendelssohn & Co., Mitteldeutsche Creditbank; Frankf. a. M.: Deutsche Effekten- u. Wechsel-Bank, Dresdner Bank; Breslau: Schles. Bankverein, Bank für Handel u. Ind., Eichborn & Co. u. dessen Fil. in Görnitz, S. L. Landsberger; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Cöln: Leopold Seligmann, A. Levy; Strassburg: A.-G. für Boden- u. Kommunalkredit; Hamburg: Vereinsbank; Dresden: Mitteldeutsche Privat-Bank; Leipzig: Mitteldeutsche Privat-Bank, Hammer & Schmidt; Brüssel: Deutsche Bank Succursale de Bruxelles, F. M. Philippon & Co.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)